

Schritt für Schritt nach oben

Indoor-Kletterhalle im Borchener Gewerbegebiet eröffnet

VON JENNIFER BIELING

■ **Borchen.** Viele bunte „Steinchen“ säumen hohe Wände, die einem Berg ähneln. Von den Decken hängen Seile und vereinzelt erblickt man Karabinerhaken. Dies ist der Anblick, welcher sich dem Besucher des Kletterparks „XI.Grad“ bietet, wenn er die frisch renovierte Indoor-Halle in Borchen betritt.

Zur Eröffnung der Kletterhalle durften alle Besucher kostenlos die neue Anlage betrachten und auch ausprobieren. Viele Klettermaxe ließen sich dies nicht zweimal sagen und erschienen zum Auftakt zahlreich.

„Ich denke, dass im Kletterpark jeder Spaß haben kann. Wir decken alle Schwierigkeitsgrade ab. Somit kann jeder, egal welches Alter oder Konstitution klettern“, schwärmt Bastian Großheim, einer der vier Betreiber, von der neuen Kletterhalle. Aber auch die übrigen drei Betreiber, Jochen Großheim, Mo-

nika Söthe und Simone Herbst sind in großer Vorfreude, bevor der Kletterpark zum ersten Mal für Besucher seine Pforten öffnet.

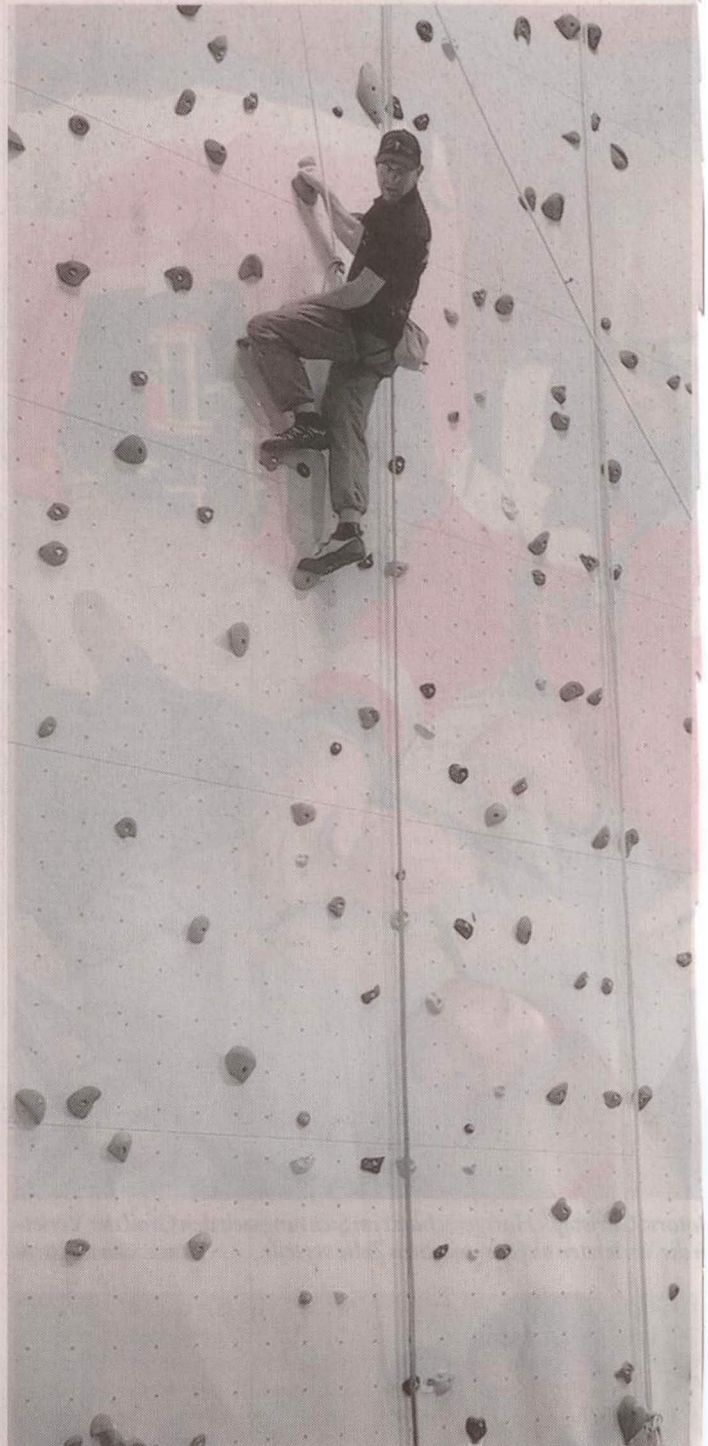
„Falls Kinder unbedingt mal kraxeln wollen, ihre Eltern daran aber gar keinen Spaß haben, so bieten wir auch Eltern-Kind-Kurse an. Diese Kurse richten sich gezielt an die Eltern, die gar nicht klettern wollen. Dort wird ihnen aber vermittelt, wie sie ihr Kind richten sichern können, ohne professionelle Hilfe zu benötigen. Für alle Familien, die das gemeinsame Hobby suchen, bietet sich ein normaler Anfängerkurs an“, so Bastian Großheim, der auf einige Punkte des Rahmenprogramms verweist. Aber auch außerhalb der Öffnungszeiten bietet das „XI.Grad“-Team die Möglichkeit an, für Firmenevents, Kindergeburtstage, Klassenausflüge oder andere Feierlichkeiten, die Halle sowie ein Catering zu buchen.“

Bei Kaffee und Kuchen konnten die Besucher diese und noch eine Menge anderer Informationen bei der Eröffnung der Kletterhalle erfahren. Aber auch die praktische Erfahrung blieb an diesem Tag nicht auf der Strecke. Viele Besucher wollten nicht lange reden, sondern gleich ihr Geschick an den Kletterwänden testen. So bot sich dem Besucher ein bunter und interessanter Tag.

„Ich bin heute zum ersten Mal so eine Wand hochgeklettert und es ist absolut ungewohnt, aber sehr reizvoll. Es macht total viel Spaß. Beim ersten Versuch habe ich es nicht gleich bis ganz nach oben geschafft. Jetzt hat mich der Ehrgeiz gepackt und ich bin sicher, dass ich bis heute Abend noch da oben ankommen werde“, erzählt ein anscheinend neuer Kletterfreund, Thorsten Volkmann. www.elftergrad.de

Für Jung und Alt

■ Mit der Kletteranlage soll ein breites Publikum angesprochen werden. Bastian Großheim erklärt: „Daher haben wir Kletterwände für Anfänger, aber auch Extremkletterbereiche, für Fortgeschrittene. Ebenfalls können Kinder hier auf ihre Kosten kommen. Es gibt einen Abenteuerbereich mit Weichbodenmatten und einem Kletter- und Tunnelsystem, wo es für Kinder viel aufregendes zu entdecken gibt.“ Somit bietet sich für die Kleinen ein großes Vergnügen.“ (Bi)



Wand hochklettern leicht gemacht: Jochen Großheim, als erfahrener Kletterer, zeigt, wie es richtig gemacht wird. FOTO: JENNIFER BIELING